



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 12. SITZUNG DES SCHUL-, SPORT- UND KULTURAUSSCHUSSES ÖFFENTLICHER TEIL

Sitzungsdatum: **Donnerstag, 13.11.2025**

Beginn: 14:30 Uhr

Ende: 15:21 Uhr

Ort: **im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Aschaffenburg**

ANWESENHEITSLISTE

CSU

Ackermann, Petra
Fuchs, Silke
Herzog, Stephanie
Rollmann, Birgit
Schuhmacher, Helmut

Die Grünen

Dornberg, Olav
Hofmann, Barbara

Freie Wähler

Ries, Norbert
Wagner, Maili

SPD

Baumann, Michael
Dümig, Simon

FDP

Paschold, Claus

AfD

Sell, Bernhard

Schriftführer

Andos, Gabriel

Verwaltung

Hiltensberger, Sven
Stein, Florian
Zapf, Alexander

Abwesende und entschuldigte Personen:

CSU

Hoier, Heiko

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Bericht des Landrats
2. Schülerzahlen in den kreiseigenen Schulen zu Beginn des Schuljahres 2025/2026
3. Eilentscheidung über die Neuvergabe von achtzehn Kleinbuslinien zur Beförderung der Schülerinnen und Schüler der Pestalozzischule in Hösbach im Schuljahr 2025/2026
4. Informationen über Zuschüsse zu denkmalpflegerischen Maßnahmen
5. Aktueller Sachstandsbericht zum Neubau eines Mensagebäudes an der Pestalozzischule Hösbach
6. Verschiedenes

Der Vorsitzende, Landrat **Dr. Legler**, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden sowie die Vertreter der Presse. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung zur Sitzung form- und fristgerecht versandt wurde. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Anträge zur Tagesordnung werden keine gestellt.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Bericht des Landrats

Landrat Dr. Legler berichtet über folgende Themen:

1. Kündigung des Pachtvertrages für das Grundstück des Pavillongebäudes der Edith-Stein Realschule in Alzenau

Der Pachtvertrag wurde zum 31.08.2026 gekündigt. Der Landkreis wird demnächst mit der Stadt Alzenau Gespräche über die Zukunft des Grundstücks führen. Wichtig zu betonen ist, dass keine Kinder auf die Straße gesetzt werden. Mit der Stadt wurde bereits vereinbart, dass der bestehende Vertrag unter Berücksichtigung einiger für die Stadt wichtiger Änderungen neu aufgesetzt wird.

2. Start-Chancen Förderprogramm in der Pestalozzischule

Die Pestalozzischule in Hösbach wurde für das Start-Chancen Förderprogramm ausgewählt. Ziele des Startchancen-Programms sind v. a. die Verbesserung der Leistungen in den Fächern Deutsch und Mathematik sowie das Stärken der Sozialkompetenz und die Reduktion der Abgänger ohne anschließende Berufsausbildung.

Es stehen über die nächsten Jahre verteilt, Mittel für bauliche Investitionen, aber auch für die pädagogische Weiterentwicklung von Unterricht und zusätzliche sozialpädagogische Unterstützung der Schulen zur Verfügung.

3. Zukunft der 1:1 Ausstattung mit iPads

Aufgrund der Veränderungen in der Förderung im Programm „Digitale Schule der Zukunft“ befindet sich der Landkreis Aschaffenburg momentan in Abstimmung mit seinen Schulen, wie auch zukünftige eine 1:1 Ausstattung aller Schülerinnen und Schüler als Angebot des Landkreises zur Verfügung gestellt werden kann.

Aktueller Stand an den Schulen des Landkreises für das Schuljahr 2026/27:

Realschule Großostheim:	führt 1:1 Ausstattung weiter
Realschule Bessenbach:	führt 1:1 Ausstattung weiter
Realschule Alzenau:	führt 1:1 Ausstattung weiter
Realschule Hösbach:	Entscheidung über das weitere Vorgehen in der Sitzung des Schulforums am 18.11.2025

Hanns-Seidel-Gymnasium:	führt 1:1 Ausstattung weiter
Spessart-Gymnasium:	Das Schulforum hat in seiner Sitzung am 11.11.2025 mehrheitlich entschieden, dass das SGA zum SJ 2026/27 aus der 1:1 Ausstattung in Jahrgangsstufe 5 und 6 aussteigt. Ob zukünftig der Einstieg in die 1:1 Ausstattung in der 7. oder in der 8. Jahrgangsstufe erfolgen soll, muss noch entschieden werden.

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss nimmt den Bericht des Landrats zur Kenntnis.

2. Schülerzahlen in den kreiseigenen Schulen zu Beginn des Schuljahres 2025/2026

Sachverhalt:

ROI Alexander Zapf stellt die aktuellen Schülerzahlen in den kreiseigenen Schulen zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 anhand der beigegeführten Power-Point-Präsentation vor.

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss nimmt die aktuellen Schülerzahlen zur Kenntnis.

3. Eilentscheidung über die Neuvergabe von achtzehn Kleinbuslinien zur Beförderung der Schülerinnen und Schüler der Pestalozzischule in Hösbach im Schuljahr 2025/2026

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 15.04.2025 kündigte das Mietwagenunternehmen Marina Väth fristgerecht die bestehenden vier Beförderungsverträge mit dem Landkreis Aschaffenburg über den Transport der Schüler der Pestalozzischule in Hösbach mit Kleinbussen zum Ende des Schuljahres 2024/25.

Darüber hinaus liefen zwei Beförderungsverträge mit dem Bayerischen Roten Kreuz, Kreisverband Aschaffenburg, zum 31.07.2025 aus.

Nach der Ermittlung des Beförderungsbedarfs für das Schuljahr 2025/26 wurden achtzehn der gekündigten bzw. vom Ende des jeweiligen Beförderungsvertrages betroffenen Kleinbuslinien daraufhin am 17.07.2025 für die Dauer eines Schuljahres neu ausgeschrieben.

Der geschätzte Auftragswert betrug rund 174.000 € brutto.

Im Rahmen dieser beschränkten Ausschreibung gingen Angebote des Bayerischen Roten Kreuzes, Kreisverband Aschaffenburg, des Mietwagenunternehmens Marina Väth, Weibersbrunn, sowie des Fahrservices Menzel, Kirchzell, ein; weitere drei am Wettbewerb beteiligte Unternehmen zeigten auf die Ausschreibung keine Reaktion.

In der Ausschreibung wurde darauf hingewiesen, dass aus Gründen der Wirtschaftlichkeit eine getrennte Vergabe der einzelnen Kleinbuslinien (Lose) möglich ist.

Nach der Auswertung der Angebote schlug die Zentrale Vergabestelle vor, die Kleinbuslinien an den jeweils günstigsten Anbieter (Bayerisches Rotes Kreuz bzw. Mietwagenunternehmen Marina Väth) zu vergeben.

Das Bayerische Rote Kreuz, Kreisverband Aschaffenburg, erhielt den Zuschlag für zwölf Kleinbuslinien, das Mietwagenunternehmen Marina Väth wurde mit der Bedienung von sechs Kleinbuslinien beauftragt.

Der Gesamtauftragswert beläuft sich auf rund 171.500 € brutto.

Nachdem die Kleinbuslinien bereits ab dem Beginn des Schuljahres 2025/26 benötigt wurden, stimmte Herr Kreiskämmerer Florian Stein in Vertretung des Landrates dem Vergabevorschlag der Zentralen Vergabestelle vorab zu.

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

4. Informationen über Zuschüsse zu denkmalpflegerischen Maßnahmen

Sachverhalt:

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss beschloss am 26.10.2009, die Anträge durch die Verwaltung abschließend zu bearbeiten und das Gremium jeweils in der nächsten Sitzung über die bewilligten bzw. ausgezahlten Zuwendungen zu informieren.

Seit der Sitzung im November 2024 wurden folgende Zuschüsse bewilligt:

Maßnahmen:

Restaurierungsarbeiten an der Gruftkapelle St. Maria der Grafen von Ingelheim und Freitreppe in Mespelbrunn

Antragstellerin: Marie Antoinette, Gräfin von Ingelheim

Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 22.597,75 €, davon denkmalpflegerischer Mehraufwand 80 % und somit 18.078,20 €

Richtliniengemäßer Zuschuss (10 % des denkmalpfleger. Mehraufwandes, abgerundet auf volle 25,00 €) von 1.800,00 € bewilligt.

Restaurierungsarbeiten im EG des Schlosses in Wiesen, Flur-Nr. 49

Antragsteller: Dr. Ingo Gräßling

Voraussichtliche Gesamtkosten der Maßnahme: 81.872,00 €, davon denkmalpflegerischer Mehraufwand 50 % und somit 40.936,00 €

Richtliniengemäßer Zuschuss (10 % des denkmalpfleger. Mehraufwandes, abgerundet auf volle 25,00 €) von 4.075,00 € bewilligt.

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

5. Aktueller Sachstandsbericht zum Neubau eines Mensagebäudes an der Pestalozzischule Hösbach

Sachverhalt:

Herr **Sven Hiltensberger** stellt anhand der beigefügten Präsentation den aktuellen Stand zum Neubau eines Mensagebäudes an der Pestalozzischule Hösbach vor.

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis.

6. Verschiedenes

Busverbindung nach Bessenbach

Kreisrat **Dümig** erklärt, dass die sinkenden Schülerzahlen an der Realschule Bessenbach auf die Busverbindungen zurückzuführen seien. Zumindest aus Sailauf würde einem zu Ohren kommen, dass die Schülerinnen und Schüler lieber nach Hösbach geschickt werden, da dort sicher sei, dass diese auch ankommen. Im Oktober kam es zwei Mal vor, dass der Schulbus nicht auf seinen Zubringer aus Aschaffenburg gewartet hat. Die Schulkinder sind daher erst einmal in Sailauf „gestrandet“.

ROI Alexander Zapf berichtet, dass ihm bisher keine Probleme mit der Busverbindung bekannt wären. Außerdem könnten die sinkenden Schülerzahlen an der Realschule Bessenbach nicht auf die Busverbindungen zurückgeführt werden. Eine Analyse hat gezeigt, dass einige Schulkinder trotz günstigerer Verbindungen nach Bessenbach dennoch nach Hösbach fahren.

Kreisrat Dümig ergänzt, dass die Busverbindung laut Fahrplan grundsätzlich in Ordnung sei, es aber regelmäßig zu Problemen komme. Er fragt nach, welche Möglichkeiten wir haben den Busunternehmen zu entgegnen.

Landrat Dr. Legler informiert, dass Herr Münstermann das Thema im ÖPNV-Ausschuss bearbeiten wird. Anschließend werden wir das Gespräch mit den betreffenden Busunternehmen suchen und entsprechend Rückmeldung geben. Zudem stellt er klar, dass die Busverbindungen zu den Schulen grundsätzlich gleichwertig sind und keine Schule benachteiligt wird.

Ende der öffentlichen Sitzung: 15:21 Uhr

Dr. Alexander Legler
Landrat

Gabriel Andos
Schriftführer/in